

Deutschland-Bremen: Fernmeldeeinrichtungen
OJ S 126/2023 04/07/2023
Auftragsbekanntmachung – Sektoren
Lieferungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: wesernetz Bremen GmbH
Postanschrift: Theodor-Heuss-Allee 20
Ort: Bremen
NUTS-Code: DE501 Bremen, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 28215
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Danijel Indjic
E-Mail: danijel.indjic.ext@ewe.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.wesernetz.de

I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRV6GEE/documents>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRV6GEE>

I.6. Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Fortleitung und Abgabe von Strom

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Fernwirktechnik wesernetz Bremen GmbH 2023 ff.
Referenznummer der Bekanntmachung: 23_5231

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

32523000 Fernmeldeeinrichtungen

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Lieferung, Montage und Inbetriebnahme von 33 Fernwirkanlagen und Umschluss von bisheriger Fernwirktechnik im laufenden Betrieb mit anschließendem Rückbau der Alttechnik

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE501 Bremen, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: 33 Anlagenstandorte im Gebiet Bremen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung ist:

Lieferung, Montage und Inbetriebnahme von 33 Fernwirkanlagen, vormontiert in Fernwirkrahmen. Die Inbetriebnahme erfolgt als Umbau von der vorhandenen Fernwirktechnik des Herstellers manuell auf die neue Fernwirktechnik im laufenden Betrieb mit anschließendem Datenpunkttest. Der Lieferumfang umfasst auch den Anschluss an die bereitgestellte Spannungsversorgung und das Umverlegen der Prozessdatenkabel. Zum Abschluss der Arbeiten wird die Alttechnik rückgebaut.

Vor Beginn der Baumaßnahme entwickelt der AN in der Feinplanungsphase aus dem Leistungsverzeichnis und den zugehörigen Anlagen das Pflichtenheft. Der AG sichert die dazu erforderliche Unterstützung zu. Nach Genehmigung des Pflichtenheftes durch den AG wird der Hauptauftrag aktiviert und die Baufreigabe erteilt.

FABRIKATSEINSCHRÄNKUNG

Mit diesem Projekt soll die Standardisierungsstrategie innerhalb des swb/EWE-Konzern weiter vorangetrieben werden. Auch muss eine umfassende Betreuung durch vorhandenes Personal möglich sein.

Aus diesen Gründen werden nur zwei Produktfamilien zum

Einsatz zugelassen. Beide Produktfamilien sind bereits in

den Netzgesellschaften im Einsatz und beide Produktfamilien können als Katalogware von jedem Anbieter beim Hersteller bezogen werden.

Folgende Produktfamilien sind zum Einsatz zugelassen:

Hersteller: Siemens

Typ: SICAM A 8000

oder

Hersteller: SAE IT-Systems

Typ: BCU-50Die

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/10/2023 Ende: 30/06/2027

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10.

Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Gem. Anlage Teilnahmeantrag: Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Gem. Anlage Teilnahmeantrag :Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Gem. Anlage :Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Gem. Anlage :Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Gem. Anlage :Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer

III.1.4. Objektive Teilnahmeregeln und -kriterien

Auflistung und kurze Beschreibung der Regeln und Kriterien:

Gem. Anlage :Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer

III.1.6. Geforderte Kauttionen oder Sicherheiten

Gem. Anlage :Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer

III.1.7. Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gem. Anlage :Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer

III.1.8. Rechtsform, die die Unternehmensgruppe, der der Auftrag erteilt wird, haben muss

Gem. Anlage :Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Gem. Anlage :Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren mit vorherigem Aufruf zum Wettbewerb

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 31/07/2023 Ortszeit: 10:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/11/2023

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

1. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden europaweiten Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der EU maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird.
2. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem Deutschen Vergabeportal unter <https://www.dtvp.de> zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o. g. Vergabeportal. Beteiligte sind daher im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren.
3. Der Auftraggeber hat für die Einreichung der Teilnahmeanträge Vordrucke erstellt. Diese sind für die Einreichung der Teilnahmeanträge zu verwenden. Die Vordrucke sowie die weiteren Unterlagen zum Verfahren können über das o. g. Vergabeportal abgerufen werden.
4. Jeder Bewerber / jedes Mitglied einer Bergewerkschaft hat mit dem Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß §§ 123 Abs. 1 und 4, 124 GWB vorzulegen (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten).
5. Von Bergewerkschaften ist eine Bergewerkschaftserklärung vorzulegen, der von allen Mitgliedern abzugeben ist (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten).
6. Der Teilnahmeantrag ist vollständig und eingescannt über den Projektraum der elektronischen Vergabeplattform (<https://www.dtvp.de>, dort im Bereich "Teilnahmeantrag")

nebst den in der Bekanntmachung geforderten Unterlagen bis zum Ablauf der Teilnahmefrist einzureichen.

7. Im Vergabeportal sind zunächst nur diejenigen Unterlagen verfügbar, die für eine Entscheidung über eine Bewerbung um Teilnahme am Verhandlungsverfahren erforderlich sind. Aus Geheimhaltungsgründen werden die vollständigen, zur Abgabe eines Angebots erforderlichen Vergabeunterlagen nur den im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Bewerbern zur Verfügung gestellt.

8. Die Vergabegespräche werden in deutscher Sprache durchgeführt. Vertragssprache ist deutsch.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YRV6GEE

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Bremen - Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

Postanschrift: Contrescarpe

Ort: Bremen

Postleitzahl: 28195

Land: Deutschland

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

29/06/2023